

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	15
Einführung	17
Übersicht	25

1. Geteilte Verantwortung

Der Lernberater

A. Allgemeines	27
B. Der Begriff "Lernberater"	29
C. Die Aufgaben des Lernberaters	33
a) Ausbildungsmaßnahmen planen und vorbereiten	33
b) Einführen von Ausbildungsmaßnahmen	37
c) Aufgaben des Lernberaters während der Lernarbeit	39
1. Beobachten der Lernarbeit (Monitoring)	39
2. Direktes Eingreifen in die Lernarbeit - Formen von Interventionen	42
3. Zwei Arten von Interventionen	43
(1) Inhaltliche Interventionen	43
(2) Interventionen zum Lernprozeß	44
4. Verhalten bei Interventionen	45
d) Die Aufgaben des Lernberaters nach der Gruppenarbeit	46
e) Das Zusammenstellen von Gruppen	47

2. Gruppen lernen mehr

Die Gruppenleistungs-Methode (GLM)	49
Überblick	49
A. Allgemeines	51
B. Lernziele der GLM	52
C. Der Aufbau der GLM	53
a) Individuelle Vorbereitung der Lernenden	54
b) Gruppenarbeit	55
c) Punktevergabe für die Einzel- und Gruppenantworten	57
d) Auswertung der Leistungsergebnisse	61
e) Kritische* Überprüfung der Gruppenarbeit	63
f) Beurteilung des individuellen Lernfortschritts	64
D. Vorteile und Grenzen der GLM	65
a) Vorteile der GLM	65
b) Grenzen der GLM	67
E. Beispiel Nr. 1:	
Lerninstrument für die Gruppenleistungs-Methode (GLM)	69

3. Gemeinsam lernen, gut merken!

Die Gruppenmitglieder-lehren-Gruppenmitglieder-Methode (GLGM)	
Überblick	77
A. Allgemeines	79
B. Lernziele der GLGM	81
C. Der Ablauf der GLGM	82
a) Individuelle Vorbereitung der Lernenden	83
b) Gruppenarbeit	84
1. Die Gruppenmitglieder lehren einander den Lernstoff	84
2. Die Gruppenmitglieder lösen einen Test	85
3. Punktevergabe für die Einzel- und Gruppen-Lösungen	86
c) Auswertung der Punkte	87
D. Kritische Überprüfung der Gruppenarbeit	89
Feedback zu den Vortrags- und Lernfähigkeiten	92
E. Vorteile und Grenzen der GLGM	94
a) Vorteile der GLGM	94
b) Grenzen der GLGM	95
F. Beispiel Nr. 2	
Lerninstrument für die Gruppenmitglieder-lehren-Gruppenmitglieder-Methode (GLGM)	96

4. Leistungen brauchen Maßstäbe!

Die Leistungsbeurteilungs-Methode (LBM)

Überblick	103
A. Allgemeines	105
B. Lernziele der LBM	106
C. Der Aufbau der LBM	107
a) Ausführen einer Leistung bzw. Lösen einer Aufgabe als Muster in Einzelarbeit	108
b) Gruppenarbeit	109
1. Entwickeln von Maßstäben (Kriterien), um Leistungen zu bewerten	109
2. Vergleichen und Bewerten der Kriterien mit Maßstäben von Außenstehenden	109
3. Erreichen von Übereinstimmung über die Kriterien zwischen allen Gruppen	110
4. Leistungsbeurteilung	111
5. Diskussion über die in Einzelarbeit erbrachten Muster- leistungen bzw. gelösten Aufgaben	111
6. Beurteilung der Leistungsmuster und Ausarbeiten eines schriftlichen Feedback-Berichtes	112
7. Studium der von anderen Gruppen erstellten kritischen Beurteilungen	113
c) Beurteilung des Fortschrittes und der Verbesserung der Fähigkeiten und Fertigkeiten	114
d) Kritische Überprüfung der Gruppenarbeit	114
D. Der Ablauf der LBM im Überblick	115
E. Vorteile und Grenzen der LBM	116
a) Vorteile der LBM	116
b) Grenzen der LBM	118
G. Beispiel Nr. 3	
Lerninstrument für die Leistungsbeurteilungs-Methode (LBM)	119

5. Möglichst klare Einstellungen!

Die Methode zur Klärung von Einstellungen (MKE)

Überblick	125
A. Allgemeines	127
B. Lernziele zur MKE	128
C. Der Ablauf der MKE	129
a) Individuelle Vorbereitung der Lernenden	130
1. Selbsteinschätzung	130
2. Individuelle Reihung einer Anzahl von alternativen Einstellungen	130
b) Gruppenarbeit	132
1. Reihung idealer Einstellungs-Alternativen	132
2. Überprüfen der Unterschiede zwischen idealen und tatsächlichen Einstellungen	134
3. Planen von persönlichen Verhaltensänderungen	134
c) Entwickeln gemeinsamer Verhaltensnormen	135
d) Erneutes individuelles Reihung von Einstellungen	136
e) Critische Überprüfung der Änderung von Einstellungen	137
f) Critische Überprüfung der Gruppenarbeit	138
D. Vorteile und Grenzen der MKE	139
a) Vorteile der MKE	139
b) Grenzen der MKE	140
E. Beispiel Nr. 4	
Lerninstrument für die Methode zur Klärung von Einstellungen (MKE)	141

6. Steighilfen am Lernweg

Lerninstrumente

A. Was sind Lerninstrumente?	153
B. Was leisten Lerninstrumente?	155
C. Wie verfassen Sie gute Lerninstrumente?	156
D. Tests	158
a) Was leisten Test	158
b) Testformen	159
c) Wie formulieren Sie Tests?	160
<u><i>Richtig-/Falsch-Test als Ihre Lernkontrolle zu den Abschnitten 1 bis 5 dieses Buches</i></u>	168
d) Lösungsblatt	171
e) Antwortschlüssel mit den Begründungen der zutreffenden Antworten	171
Wie erstellen Sie Reihungsfragen (Items) für eine MKE?	172
Anhang	179
• Teil I Lösungsblatt zum Richtig-/Falsch-Test	180
• Teil II Begründungen der zutreffenden Antworten zum Richtig-/Falsch-Test	181
• Teil III Kopiervorlage für ein GLGM-Feedback-Formular	184
• Teil IV Wo Sie in diesem Band Mustertexte und Formulare für Lerninstrumente finden	185
Literaturverzeichnis	186